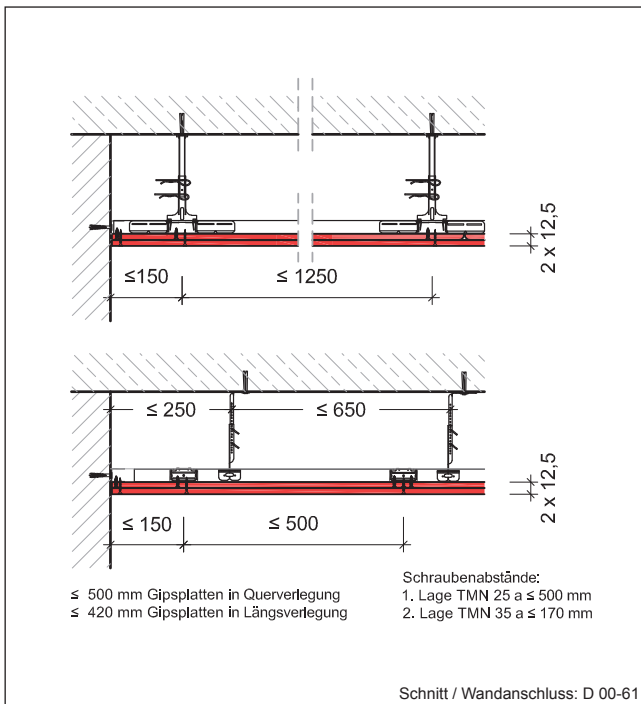
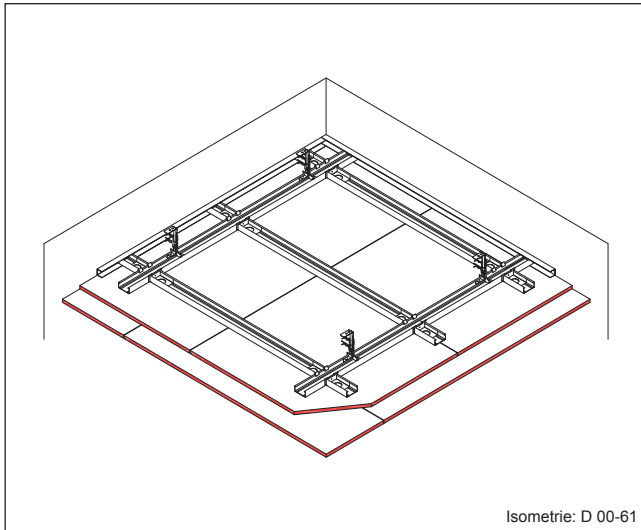


## Unterdecke Grundlagen der Verarbeitung

abgehängte Unterdeckenkonstruktion nach DIN 18168-1 + DIN EN 13964



DANO® System-Index

**D 00 - 61**

**abgehängte Unterdecke**  
ohne Anforderungen an Brand- und / oder Schallschutz

### Deckenaufbau

Bepankung	2 x 12,5 mm DANO® Bau A/GKB oder 2 x 12,5 mm DANO® Bau imprägn. H2/GKBi oder 2 x 12,5 mm DANO® Feuer DF/GKF oder 2 x 12,5 mm DANO® Feuer imprägn. DFH2/GKFi oder 2 x 12,5 mm DANO® Stabil DFH2IR/GKFi
Unter- konstruktion	CD 60/27/06 nach DIN EN 14195 / DIN 18182-1
Dämmung optional	bei Verwendung Mineralwolle, nach DIN EN 13162

### Materialbedarf pro m<sup>2</sup> Deckenfläche

(Deckenfläche 10,00 m x 10,00 m = 100,00 m<sup>2</sup>)

Artikel	Bedarf/m <sup>2</sup>
<b>Unterkonstruktion:</b>	
- Wandanschluss / UD-Profil 28/27/06 mm	0,50 m
- Drehstiftdübel 6/40 (für UD-Befestigung)	1,50 Stück
- Noniusabhänger (inkl. Befestigungsmittel)	1,82 Stück
- CD-Metallprofil (Grundprofil) a ≤ 1250 mm	1,30 m
- CD-Metallprofil (Tragprofil) a ≤ 500 mm / ≤ 420 mm	2,30 m / 2,80 m
- CD-Querverbinder	5,20 Stück
- CD-Längsverbinder (je nach Bedarf)	ca. 0,4 Stück
<b>Bepankung:</b>	
- DANO® Gipsplatte, d = 12,5 mm	1,00 m <sup>2</sup>
<b>Verspachtelung Q2:</b>	
- Fugenspachtel nach DIN EN 13963	0,70 kg
- z.B. aus dem DANO® - Spachtelsortiment	
- Fugendeckstreifen (optional)	0,70 m
<b>Schnellbauschrauben:</b>	
- TMN / TN 25, a ≤ 510 mm	ca. 12 Stück
- TMN / TN 35, a ≤ 170 mm	ca. 23 Stück

Werte ohne Verlust- und Verschnittzuschlag

### Konstruktionsmerkmale

#### Gipsplattenbekleidung auf Metallunterkonstruktion - abgehängt

Achsabstände	Abhänger (Noniusabh.)	≤ 650 mm
	Grundprofil CD 60/27/06	≤ 1250 mm
	Tragprofil CD 60/27/06	≤ 500 mm (bei Querverlegung) ≤ 420 mm (bei Längsverlegung)

Gewicht der GK-Deckenbekleidung (bei Bepankung mit DANO® Bau A/GKB) einschließlich notwendiger Unterkonstruktion: **ca. 18,0 kg/m<sup>2</sup>**

### Verarbeitungsempfehlung

Die Unterdecke darf durch Zusatzlasten nicht additional belastet werden. Unterkonstruktion ggf. verstärken oder Trassen für die Leitungsverlegung verwenden.

Gesetzliche Vorschriften zum Mindestwärmeschutz, in aktueller Fassung, sind ggf. zu beachten.

**Empfehlung / Anforderung an die Verspachtelung:**  
Verspachtelung der Sichtlage von mehrlagigen Gipsplatten-Bekleidungen mit Fugendeckstreifen ausführen.

### Bemerkungen / Hinweise

Für Ausschreibung und Ausführung von Trockenbauarbeiten gilt VOB Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen sowie insbesondere ATV DIN 18340. Die einschlägigen Ausführungs-normen DIN 18181, DIN 18168 bzw. DIN EN 13964 sind zu beachten. Fugen gestoßener Gipsplatten-Bepankungen sowie Schraubenköpfe sind zu verspachteln. Empfehlung: Gipsplatten-Stirnseiten mit Fasenhobel oder Cuttermesser vor dem Verspachteln anfasen. Anschlüsse an begrenzende Bauteile sind dicht auszuführen. Fugenverspachtelung i.d.R. Q2. Stoßfugenversatz der Gipsplatten-Bepankung ≥ 400 mm. Weitere Hinweise gem. DIN 18181, „Gipsplatten im Hochbau – Verarbeitung“ beachten.

Alle Rechte und technische Änderungen vorbehalten. Angaben entsprechen dem technischen Stand April 2023 auf Grundlage amtlicher allgemeiner bauaufsichtlicher Prüfzeugnisse und / oder Normungen. Vor Ausführung der einzelnen Bauteilkonstruktionen sind mögliche Änderungen und / oder Ergänzungen der amtlichen allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisse / Normung verantwortlich zu prüfen. Angaben zum Materialbedarf als Beispielkalkulation. Der exakte Materialbedarf kann abweichen und sollte baustellenbezogen angepasst werden. Nachdrucke und / oder fototechnische Reproduktionen nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Danogips GmbH & Co. KG

© Copyright by Danogips GmbH & Co. KG

Danogips GmbH & Co. KG: Tilsiter Straße 2, 41460 Neuss, www.danogips.de

Technischer Service: Telefon 02131 / 71810-88, Fax 02131 / 71810-92, E-Mail: technik@danogips.de